Die Wiederauferstehung Babylons – Teil 94

Seminar in Leipzig, abgehalten im April 2013 von Pastor Douglas Riggs und sein Team zum Thema "Trauma-Bindung" - Teil 39

Was geschah, als Dans Mutter schwanger wurde?

Dan fährt mit seinem Zeugnis fort:

"Ich glaube, dass Gott mir ein Bild darüber gegeben hat, wie ich empfangen wurde. Das war ein Ereignis, bei dem die 13 Blutlinien-Väter oder Könige aus diesen Blutlinien zusammengekommen waren, um meine Mutter zu schwängern. Und bei dem, wovon ich glaube, dass Gott es mir gezeigt hat, war ein gefallener Engel daran beteiligt war, der jeden dieser Könige angeleitet hat. Das Produkt dieser Empfängnis, wenn man das so nennen will, war die Repräsentation der Anhäufung der Samen von all diesen Blutlinien. Somit haben wir es hier mit einer Bündelung der ganzen Generationenschuld und -bosheit zu tun."

Pastor Riggs erklärt:

"Dadurch ist eine neue Blutlinie entstanden, die man 'die Collins' nennt. Sie greift bis auf Babylon zurück."

Amanda Buys bittet:

"Doug, könntest du bitte etwas über die Druiden-Blutlinie und die Isle of Man sagen?"

Doug Riggs beginnt:

"Ich bin mir jetzt nicht ganz sicher, aber ich glaube, es war 44 v. Chr, als Gaius Julius Cäsar das Mandat bekam, das Druidentum zu praktizieren.

(Siehe dazu: http://de.wikipedia.org/wiki/Druide)

Der Teil des Römischen Reiches, wo die Druiden konzentriert waren und lebten, war das Königreich Gaul, das für Frankreich und Deutschland stand.

Siehe dazu:

http://kath-zdw.ch/maria/schattenmacht/blutlinienfamilien/collins.html

Videoserie: Kelten und Druiden vom 28. Dezember 2012 – Teil 1 http://www.youtube.com/watch?v=MG1caZlqE_Y

Teil 2 http://www.youtube.com/watch?v=fljYVgy3Wr8

"Es gab drei Kasten in dieser druidischen Gemeinschaft:

- Die religiöse Pristerschaft
- Die Krieger
- Die Arbeiter und Bauern

Wenn die druidischen Priester durch ihre Ausbildung gingen, wurde ihnen verboten, dass sie die Generationengeheimnisse und die der Mächte, welche die Druiden verkörperten, niederschrieben. Um diese Druiden-Geheimnisse und Mächte und Kräfte zu bewahren und zu verbergen, wurden die Frauen missbraucht und darauf vorbereitet, diese Geheimnisse in sich zu bergen.

Mittels sexueller Aktivitäten und Rituale wurden diese Geheimnisse und Kräfte zu einem hohen Preis auf andere übertragen, die sie haben wollten. Um den höchsten Grad der Priesterschaft in der Druiden-Religion zu erlangen, sind die Priester von Gaul auf die Isle of Man in der irischen See zwischen Irland und Wales gegangen und zu anderen Zeiten in der Geschichte auch auf die Insel Angelsey vor der Nordwestküste von Wales im Irischen See. Der Grund dafür war, dass der höchste Grad der druidischen Macht und Kraft in England gewesen ist.

Ich glaube, dass dies heute immer noch so ist. Aber die Geheimnisse und Mächte werden jetzt auch an anderen Stellen weitergegeben. Die Basis für die geistliche Macht von Goal, die in Frankreich und Deutschland repräsentiert wird, kam von der höchsten Ebene der druidischen Einweihung von der Isle of Man. Sie verkörpert auch die alten babylonischen Geheimnisse."

Amanda Buys berichtet:

"Als wir auf der Isle of Man waren, mussten wir feststellen, dass einer der geläufigsten Namen bei den Geschäftsleuten, der überall mit riesigen Buchstaben in Leuchtschrift geschrieben steht, O'Collins ist. Doug, kannst du noch etwas darüber sagen, dass auch heute Frauen dazu missbraucht werden, durch sexuellen Kontakt Top-Geheimnisse global an Weltführer und Regierungschefs weiterzugeben?"

Pastor Riggs erklärt:

"Nehmen wir mal an, ein Politiker ist zum Präsidenten geworden und an die Macht gekommen, wie z. B. Barack Hussein Obama in Amerika. Damit dies

geschehen konnte, gab es global organisierte Rituale. Da gibt es dann z. B. Frauen, wie Susanne und Conny und andere mit einem generationsgenetischen Hintergrund und der finstere Macht in ihrem inneren DID-System. Bei Conny war Prinz Philipp ihr Führer. Wenn nun die Anweisung lautet: Barack Hussein Obama soll der nächste Präsident sein, dann wird Prinz Philipp viel Geld gegeben, damit er eine von seinen SRA/DID-Frauen nimmt, damit sie ein sexuelles Ritual mit dem zukünftigen Präsidenten durchführen, bei welchem diese Mächte, Geheimnisse und Kräfte auf ihn übertragen werden. Eine SRA/DID-Frau ist nur dann für Satan von Wert, wenn er ihre Gebärmutter für seine Zwecke verwenden kann."

Amanda Buys sagt:

"Ich möchte Euch dazu ermutigen, Euch die Fruchtbarkeits-Kultlehre anzuschauen. (Siehe dazu: http://basisreligion.reliprojekt.de/tempelpro.htm)
Sie ist uralt. Der Mutterschoß ist über viele, viele Generationen Satan geweiht worden."

Dan fährt fort:

"Ich hatte mich vorhin auf das bezogen, was der HERR mir über meine Empfängnis offenbart hat. Nun möchte ich zu dem Ereignis meiner geistigen Wiedergeburt kommen. Ich hatte es schon erwähnt. Als ich 15 Monate alt war, saß ich auf dem Schoß meines Vaters. Bei der Zeugung war einer der Hauptmänner, die aus den 13 Blutlinien waren, König George VI. Als ich anfing zu berichten, wer mein Vater war, habe ich gesagt, es sei Josef Collins. Und nun sage ich, es war König George VI. Das macht nicht viel Sinn, nicht wahr? Aber diese Vorstellung ließ mich nicht los. Woher stammt der Name Collins? Der HERR hat mir offenbart, dass es sich dabei um eine

verborgene Familie handelt.

Um das aufzuklären, möchte ich zu König George V. zurückgehen. Er regierte im 1. Weltkrieg das Vereinigte Königreich von Großbritannien. Er stammte aus dem deutschen Fürstenhaus Sachsen-Coburg und Gotha. Das ist ja allgemein bekannt. Aber im 1. Weltkrieg entschied er sich dafür, sich als König von Großbritannien von Deutschland zu distanzieren. Am 17. Juli 1917 proklamierte er: 'Wir nennen uns ab sofort Haus Windsor.' Als er im Jahr 1936 starb, sollte sein erstgeborener Sohn Edward den Thron besteigen. Doch Satan ist sehr gesetzlich. Ein Jahr bevor Edward den Thron besteigen sollte, hatte er eine Amerikanerin geheiratet. Deshalb wurde er niemals zum König von England gekrönt. Ich persönlich glaube, dass er nicht wirklich der biologische Sohn von König George V. gewesen ist. Auf vielen Gebieten verfolgt Satan eine sehr gesetzliche Linie. Es muss der Erstgeborene sein. Aber da Edward nicht der wahre Erstgeborene war, wurde der zweite Sohn Albert als König George VI. gekrönt. Ich glaube, dass er die Hauptlinie innerhalb der 13 Blutlinien repräsentierte, als meine Mutter geschwängert wurde. Ich glaube, dass das Haus Windsor, das von England aus regiert, Priorität über die 13 Blutlinien hat. Der HERR hat mir gezeigt, dass im okkulten Bereich George VI im Jahr 1947 zum Haupt der Familie Collins wurde. Aber das ist vor der Öffentlichkeit verborgen worden.

Ich kam im Mai 1948 zur Welt, und das machte mich selbst zu einem Erstgeborenen. Das war der Monat der Staatsgründung von Israel. Mein Geburtstag fällt nicht genau mit dem Tag der Staatsgründung Israels zusammen; aber im Okkulten ist das alles sehr eng verbunden."

Pastor Riggs sagt:

"Jeder, der aus einer königlichen Blutlinie stammt und mit dem ich gearbeitet habe, wurde in Ersatzfamilien hineingegeben, die im höchsten Grad Missbrauch getrieben haben. Diesen Nachkommen wurden auch gefälschte Geburtsurkunden ausgestellt, in denen geschrieben stand, dass sie in diesen Ersatzfamilien geboren worden wären, um ihre wahre Abstammung zu verschleiern."

Amanda Buys sagt:

"Als die Empfängnis stattfand, warst du nicht allein in der Gebärmutter. Was war da passiert?"

Dan antwortet:

"Wenn der männliche Samen und die weibliche Eizelle zusammenkommen, entsteht ein Embryo. Aber dann spalten sie den Embryo und zwar nicht nur ein Mal, sondern man kann ihn auch mehrfach spalten. Auf diese Weise produzieren sie eineiige Zwillinge bzw. Mehrlinge. Ich glaube, dass nicht nur ich im Mutterleib war, sondern auch mein Zwillingsbruder. Darüber hinaus wurden noch weitere Abspaltungen des Embryos in den Unterleib anderer Mütter implantiert."

Amanda Buys sagt:

"Das ist eine sehr wichtige Tatsache. Als Dan uns davon in Südafrika erzählt hat, hat bei uns beinahe der Verstand ausgesetzt. Das hat mit den medizinischen Experimenten zu tun, die Dr. Josef Mengele in Deutschland gemacht hat. Diese Technologie ist inzwischen sehr weit fortgeschritten. Der Embryo, der aus einer männlichen Samenzelle und einer weiblichen Eizelle

bei einer einzigen Empfängnis entsteht, kann demnach mehrfach gespalten werden. Auf dieselbe Art und Weise wurden bei Susanne aus 1 Embryo 12 identische Embryos gemacht. Und diese Embyros, die sie von dem 1 Embryo abgespalten haben, der durch die Empfängnis entstanden ist, werden in andere Frauen irgendwo auf der ganzen Welt hineingepflanzt, je nachdem, was sie geplant haben. Es ist so, wie Dan sagt, dass wenn sich in der Gebärmutter Zwillinge befinden, eines davon Satan geopfert wird."

Dan erklärt:

"Bei meiner Geburt wurde aber nicht nur mein Zwillingsbruder ermordet, sondern auch meine Mutter. Mein Bruder hieß auch Daniel."

Amanda Buys sagt:

"Ich habe ein Gebet verfasst, das ins Deutsche übersetzt wurde, bei dem es um den Verlust eines Zwillings geht und darum, was diese Opferung dann für den anderen überlebenden Zwilling bedeutet und wie dieses Trauma gelöst werden kann. Dabei handelt es sich um genau das, was Dan uns hier schildert. Es kann auch angewendet werden, wenn ein Zwilling bei der Geburt eines normalen Todes stirbt." (Siehe dazu:

http://www.kanaanministries.org/downloads/)

Pastor Riggs fügt hinzu:

"Es gab ja zwei oder drei Generationen im <u>Lebensborn</u> und auch im Eugenik-Programm, an dem Dr. Josef Mengele gearbeitet hat. All diese Technologien, die man dort angewendet hat, sind seitdem weiterentwickelt worden. Man hat also diese Zwillinge im Mutterleib. Dabei ist zu beachten, dass ein Kind bis zum Alter von 18 Monaten keinerlei Identitätsbewusstsein hat. Deshalb gibt es eine starke symbiotische Bindung zwischen dem Kind und der Mutter, aber auch zum anderen Zwilling. Wenn nun der rituelle Mord an der Mutter und dem Zwilling geschieht, kann das überlebende Kind dieses Trauma nicht verarbeiten. Aber in der Phänomenologie des Geschehens sterben praktisch Teile der Identität des überlebenden Kindes mit der Mutter und mit dem anderen Zwilling. Durch die Bindung an die Mutter und an den anderen Zwilling sind demnach wichtige Teile der Identität des Überlebenden im Tod gefangen.

In der inneren DID-Welt sieht der überlebende Zwilling den toten Zwilling und die tote Mutter. Die einzige Möglichkeit, wie der Überlebende die Teile seiner Identität, die so eng mit der Mutter und dem Zwilling verbunden waren, wiedererlangen kann, ist die, mit dem Tod ebenfalls eine Verbindung einzugehen, der ihm die Mutter und den Zwilling genommen hat.

Bei Dan war es sogar noch so, dass sein verstorbener Zwillingsbruder ebenfalls Daniel hieß. Um Dan freizusetzen, musste man dem Tod gebieten, die Teile von Dans Identität, die an seinem Zwillingsbruder und an seiner Mutter hingen, wieder freizusetzen. Obwohl die Ermordung seines Zwillingsbruders und seiner Mutter so viele Jahre zurücklag, war dieses Geschehen bei Dan immer noch in dissoziierten Persönlichkeiten verankert, wobei eine für den toten Zwillingsbruder und eine andere für die tote Mutter stand. Deshalb musste dieser geistige Tod, in den Dan durch den Doppelmord eingewickelt war, wieder durch direkte Befehle im Namen Jesu entfernt werden."

Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!